

Rallyespektakel im Waldviertel



Mit einer selbstauferlegten „Spazierfahrt“ holte Beppo Harrach zuletzt in Admont seinen ersten Rallye-Staatsmeistertitel. In vier Wochen kann er die Bremse wieder lösen und den Fans rund um Horn ein befreites Action-Spektakel bieten. Mit Hilfe praktisch sämtlicher Asse, die der österreichische Rallyesport momentan zu bieten hat, sollte dies kein Problem darstellen.

Die Organisatoren der Rallye Waldviertel 2011 sind bereits mitten in der Aufwärmphase, wenngleich ihr Chef bereits seit Monaten auf Hochtouren läuft. Unermüdlich röhrt Helmut Schöpf die Werbetrommel für das Rallye-Finale am 28./29. Oktober. „Wir haben 14 herrliche Sonderprüfungen geschaffen, sechs davon werden am Freitag gefahren, acht am Samstag, der Großteil davon auf Schotter. Ein Punkt ist schöner als der andere“, macht der Unternehmer aus Böheimkirchen Appetit auf die 31. Auflage dieses Motorsport-Events in Niederösterreich.

Erstmals zählt die Rallye Waldviertel auch zur FIA Zonentrophy und ist gleichzeitig auch Kandidat für den European Rallyecup 2012. Schöpf mit berechtigtem Stolz: „Das ist eine Auszeichnung und gleichzeitig auch ein Beweis der internationalen Wertschätzung für die Qualität dieser Veranstaltung.“

Der Waldviertel Rallyepass 2011

Für Fans, die ungezwungen und stressfrei stets mitten im Geschehen sein wollen, gibt es auch heuer wieder den Rallyepass. Diese Umhängekarte fungiert nicht nur als Zeitplan, sondern vor allem als Eintrittskarte für beide Tage auf allen Sonderprüfungen der Rallye – inklusive dem finalen Spektakel, der Nordring Super Special, am Samstag und selbstverständlich auch die Servicezone. Der Preis für den Rallyepass liegt bei 20 Euro.

Erhältlich sind die Rallyepässe sowohl online – www.waldviertel-rallye.at – als auch während der Veranstaltung in der Servicezone (Skoda Autohaus Horn), an allen Zuseherpunkten, in der Rallyeleitung Mold, im Gasthof Eisenhauer Fuglau und am Nordring. Kinder bis 14 Jahre haben freien Zutritt!

Technische Daten und Zeitplan der Rallye Waldviertel 2011

Gesamtlänge 443,19 Kilometer

davon auf Sonderprüfungen 172,07 Kilometer

Anzahl der Sonderprüfungen 14

Anteile Asphalt/ Schotter 1. Tag 74,48% / 25,52%

Anteile Asphalt/ Schotter 2. Tag 48,10% / 51,90%

Freitag, 28. Oktober 2011

13.30 Uhr Start der Rallye bim EKZ Horn

13.53 Uhr SP 1 Frauenhofen – Altenburg – Nordring I 12,75 Kilometer

14.41 Uhr SP 2 Gföhl – Kronsegg I 7,20 Kilometer

15.09 Uhr SP 3 Schönberg – Kl. Burgstall I 14,30 Kilometer

15.44 Uhr Regrouping In EKZ Horn

16.44 Uhr Service Out „Skoda“ Horn

16.52 Uhr SP 4 Frauenhofen – Altenburg – Nordring II 12,75 Kilometer

17.40 Uhr SP 5 Gföhl – Kronsegg II 7,20 Kilometer

18.08 Uhr SP 6 Schönberg – Kl. Burgstall I 14,30 Kilometer

18.43 Uhr Service In OMV Horn

19.28 Uhr Service Out / Parc Ferme In EKZ Horn

Samstag, 29. Oktober 2011

7.45 Uhr Service Out „Skoda“

8.18 Uhr SP 7 Rundkurs Leonhard I 10,66 Kilometer

8.51 Uhr SP 8 Nordring – Altenburg I 7,95 Kilometer

9.21 Uhr Regrouping In EKZ Horn

10.11 Uhr Service Out „Skoda“ Horn

10.44 Uhr SP 9 Rundkurs Leonhard II 10,66 Kilometer

11.17 Uhr SP 10 Nordring – Altenburg II 7,95 Kilometer

12.32 Uhr Regrouping In EKZ Horn

13.02 Uhr Service Out „Skoda“ Horn

13.35 Uhr SP 11 Geisterwerkstatt – Wolfshoferamt I 28,18 Kilometer

14.33 Uhr SP 12 Nordring – Altenburg III 7,95 Kilometer

14.58 Uhr Regrouping In EKZ Horn

15.48 Uhr Service Out „Skoda“ Horn

16.21 Uhr SP 13 Geisterwerkstatt – Wolfshoferamt II 28,18 Kilometer

17.39 Uhr SP 14 Nordring Super Special 2,04 Kilometer

18.21 Uhr Zielrampe Horn